

Abb. 4. Das zerscherbte Münzgefäß nach dem Wiederaufbau. Etwa 1:2.

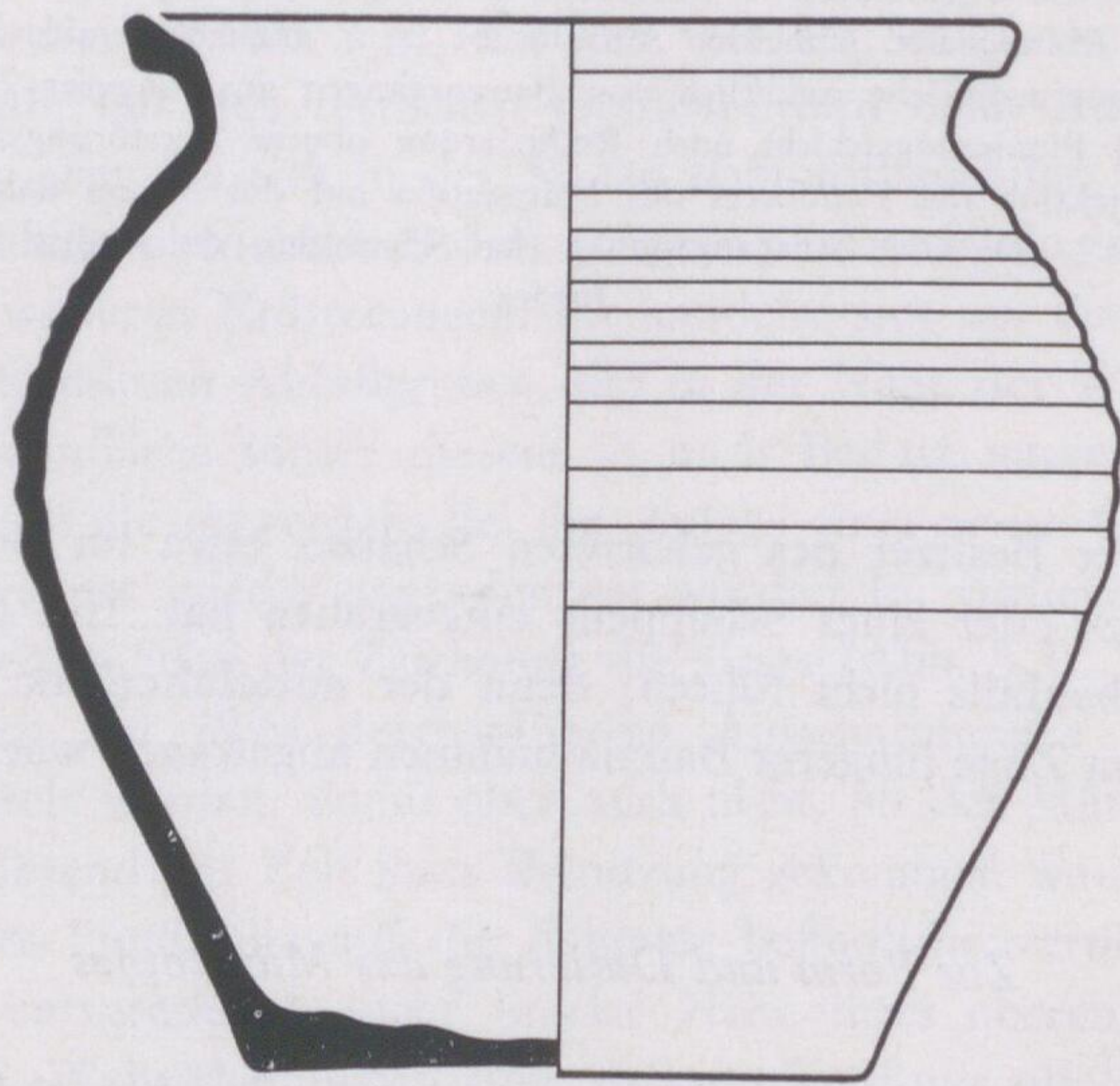


Abb. 5. Rekonstruktionszeichnung des Münzgefäßes. 1:2.
 $H = 13,6 \text{ cm}$; $MD = 12,6 \text{ cm}$ (40 Grad); gr. $D = 14,6 \text{ cm}$; $BD = 7,7 \text{ cm}$ (360 Grad)⁶.

⁶ Zu der Bezeichnung Grad als Größenangabe des erhaltenen Scherbens siehe H. K ü a s 1968 und AFD 18, 1968, S. 442.